

## **Wussten Sie schon, dass ...**

### **... es die ZEITGEISTER bereits seit 10 Jahren gibt?**

Von Anfang wurde die Freiwilligenbörse unter dem Dach unserer Kirchengemeinde von der Stadt Unterschleißheim gefördert.

Den Anstoß zur Gründung gab Astrid Scholz-Grün. Praktizierte Nächstenliebe, persönliches Engagement und praktische Umsetzung, waren die Leitlinien für ein Projekt, für das sie sich im Vorfeld mit aller Kraft einsetzte. Da galt es Gleichgesinnte zu finden, den organisatorischen Rahmen nebst Finanzierung zu klären und bürokratische Hürden zu überwinden. Der Traum wurde Wirklichkeit: Die Freiwilligenbörse „Zeitgeister“ entstand - eine Initiative von Menschen, die ein Zeitfenster offen haben für Menschen, die mal eben einen „guten Geist“ brauchen.

Zum Zeitgeisteralltag gehören z.B. das zeitweilige Betreuen von Tieren und Pflegen von Pflanzen ebenso wie Besuchsdienste, Arztfahrten, Einkaufsdienste. Gerade für die Unterstützung beim Bedienen neuer technischer Geräte wie PC und Smartphone wären Zeitgeister aus der jungen Generation sehr willkommen!

Oft ist ein Ratschlag von außen hilfreich. So haben sich die Zeitgeister von Anfang an um eine gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Initiativen und Vereinen bemüht: Hand in Hand mit dem Helferkreis Asyl und dem Repair Café ließen sich viele Probleme besser lösen. Deshalb hier ein Dankeschön an alle für die jahrelange gute Zusammenarbeit, die sich nun bis zur Pfennigparade und Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim, der Caritas München, sowie der Stiftung „Gute Tat“ erstreckt.

In den 10 Jahren seit Gründung gab es Höhen und Tiefen. Doch es hat sich gelohnt, wenn man hört: „Es ist so schön, dass es in unserer schnelllebigen und oft anonymen Zeit noch so etwas gibt, wo Menschen sich ehrenamtlich um andere kümmern!“

Jetzt starten die Zeitgeister mit Feierlaune und Elan ins Jubiläumsjahr 2020! Geplant sind verschiedene Aktionen übers Jahr verteilt. Lassen Sie sich überraschen!